

Stuttgart, 05.04.2022

Ausbau von Beratungsangeboten Sachbeschluss zur Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse 2022/2023

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	09.05.2022

Beschlussantrag

1. Dem Ausbau der Förderung von Beratungsangeboten wird zugestimmt (Anlage 1).
2. Der Evaluation des Modellprojekts „schools for future“: Lebensthemen in der Schule wird zugestimmt (30.000 EUR).
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, Ausführungsbestimmungen für Detailregelungen zu erlassen.

Kurzfassung der Begründung

In Vorbereitung der Beratungen zum Doppelhaushalt 2022/2023 wurde eine Mitteilungsvorlage (GRDrs 310/2021, „Vom Jugendamt geförderte Beratungsangebote - Sachstandsbericht und Ausbauvorschlag“) zu den aktuellen Ausbaubedarfen bei den freien Trägern von Beratungsangeboten sowie der Einführung des Modellprojekts „schools for future“: Lebensthemen in der Schule mit einer Laufzeit von vier Jahren vorgelegt. In der Mitteilungsvorlage GRDrs 284/2021 („Kita für alle in Stuttgart“: Programm für eine inklusive Bildung, Erziehung und Betreuung für alle Kinder in Stuttgart - Umsetzung und weitere Planungsschritte) wurde das Projekt „Wir sind inklusiv“ des Caritasverbands für Stuttgart e. V. mit einer Laufzeit von vier Jahren vorgestellt. Darüber hinaus wurde in GRDrs 362/2021 („Projektergebnisse: Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen in Sozial- und Gemeinschaftsunterkünften“) unter anderem die Aufstockung des Beratungsangebots „Recht auf Zukunft“ der AGDW e. V. vorgeschlagen.

In den folgenden Haushaltsplanberatungen wurden daraufhin Mittel für den Ausbau der Förderung der Beratungsangebote aus den oben genannten Mitteilungsvorlagen inklusive der Umsetzung und Evaluation des Modellprojekts „schools for future“ bereitgestellt.

Mit dieser Beschlussvorlage werden die notwendigen Sachbeschlüsse herbeigeführt, um die getroffenen Haushaltsentscheidungen umzusetzen.

Zu Beschlussantrag 1

Entsprechend der aktuellen Bedarfsentwicklungen, die in den oben genannten Mitteilungsvorlagen (GRDrs 310/2021, 284/2021 und 362/2021) dargestellt wurden, wird der Ausbau der Förderung von Beratungsangeboten wie in Anlage 1 abgebildet vorgeschlagen. Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen beschlossen, ab 2022 Mittel für die Einrichtung von einem neuen Beratungsangebot und die Erweiterung der Förderung bei zehn bestehenden Beratungsangeboten bereitzustellen (547.700 EUR p.a. ab 1. Januar 2022). Die Förderung umfasst dann 34 Beratungsangebote mit insgesamt 86,9 Fachkraft- und 1,7 Verwaltungskraftstellen. Die Personalkostenförderung wird vorbehaltlich einer Gemeinderatsentscheidung entsprechend der Tarifentwicklung des TVöD SuE fortgeschrieben.

Für die Umsetzung des Modellprojekts „schools for future“: Lebensthemen in der Schule ist eine Laufzeit von vier Jahren vorgesehen. Die Umsetzung des Modellprojekts erfolgt von fünf Trägern. Für die Umsetzung stehen den Trägern eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V., GesundheitsLaden e. V. und Sozialberatung Stuttgart e. V. jeweils 0,5 Fachkraftstellen zur Verfügung. Die vierte 0,5 Fachkraftstelle wird durch ein Beratungsangebot der Träger Fetz Frauenberatungs- und Therapiezentrum Stuttgart e. V. und Weissenburg e. V. umgesetzt, das als Kooperation mit jeweils 0,25 Fachkraftstellen durchgeführt wird. Die beiden letztgenannten Träger haben für dieses Projekt zusätzlich 0,5 Fachkraftstellen und 0,2 Verwaltungskraftstellen beantragt, welche unbefristet beschlossen wurden und ebenfalls auf beide Träger hälftig verteilt werden.

Zu Beschlussantrag 2

Die Umsetzung sowie die Verfahren des Angebots "schools for future" sollen während des Projektzeitraums evaluiert werden, um daraus Erkenntnisse für deren Weiterentwicklung und gegebenenfalls Übertragung auf weitere Lebensthemen zu gewinnen. Die Evaluation soll im Herbst 2023 von einem externen Institut durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen beschlossen, dafür einmalig Mittel in Höhe von 30.000 EUR bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen

Die notwendigen Haushaltsmittel wurden zum Haushaltsplan 2022/2023 bereitgestellt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen
Übersicht über die vom Jugendamt geförderten Beratungsangebote (BER)

Übersicht über die vom Jugendamt geförderten Beratungsangebote (BER)

Der Ausbau der Förderung von Beratungsangeboten umfasst die Einrichtung von einem neuen Angebot und die Erweiterung der Förderung bei zehn Angeboten. Insgesamt werden damit folgende Angebote mit folgenden Fachkraft- (FK) und Verwaltungskraftstellen (VK) gefördert; Angebote mit Ausbau sind durch eine hellgraue Markierung hervorgehoben, der bisherige Stellenanteil ist in Klammern angegeben.

Träger (alphabetisch sortiert)	Beratungsangebot	Stellenanteil	
		FK	VK
AGDW e. V.	Recht auf Zukunft / AGDW e. V.	2 (1,2) davon 0,8 FK-Stellen befristet bis 31.12.2026	--
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Württemberg e. V.	Beratung für Integration und Familienfragen	3	--
BeFF - Berufliche Förderung von Frauen e. V.	Kontaktstelle Frau und Beruf	2,45	0,1
Caritasverband für Stuttgart e. V.	Psychologische und Soziale Beratungsstelle	8,75 (8)	--
Caritasverband für Stuttgart e. V.	Migrationszentrum Mitte und Migrationszentrum Bad Cannstatt	0,85	--
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Stuttgart e. V.	Wohnberatung / Selbsthilfe Krebs	0,15	--
Diözese Rottenburg-Stuttgart	Ruf und Rat	4,5	--
donum vitae Regionalverband Stuttgart e. V.	Schwangerenberatungsstelle	2	--
eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.	Zentrale Jugendberatungsstelle	1,45 (0,95) davon 0,5 FK-Stellen für das Modellprojekt „schools for future“	--
eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.	Krisen- und Notfalldienst	5,3	--
eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.	Internationales Beratungszentrum	1,35	--
eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.	Beratungszentrum für Problemschwangerschaften	4,05	--
Evangelischer Kirchenkreis Stuttgart	Psychologische Beratungsstelle	8,75	--
Evangelischer Kirchenkreis Stuttgart	Jugendinformationsstelle	0,1	--
Fetz Frauenberatungs- und Therapiezentrum Stuttgart e. V.	Lesbenberatung, Notruf	4,5 (4,0) davon 0,25 FK-Stellen für das Modellprojekt „schools for future“	0,2 (0,1)
GesundheitsLaden e. V.	Mädchengesundheitsladen, Jungen im Blick, Beratung@school	6,6 (6,1) davon 0,5 FK-Stellen für das Modellprojekt „schools for future“	0,6
GesundheitsLaden e. V.	Vortragsdienst	1.900 EUR *	
KOBRA e. V.	Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen	4	--
KOBRA e. V.	Vortragsdienst	600 EUR *	
LSVD Baden-Württemberg e. V.	BerTA - Treffpunkt, Fach- und Beratungsstelle für Regenbogenfamilien	1	0,2
pro familia Stuttgart e. V.	Schwangerschaftsberatung	7	--
pro familia Stuttgart e. V.	Team Teilhabe	1,5 (0,9)	

pro familia Stuttgart e. V.	Vortragsdienst	7.500 EUR *	
pro familia Stuttgart e. V.	Projekt "Sprach- und Kulturdolmetscher*innen"	10.000 EUR * (neu) befristet bis 31.12.2023	
Psychotherapeutisches Zentrum e. V.	beratung1.de	2,15 (1,5) davon 0,65 FK-Stellen befristet bis 31.12.2023	--
Sozialberatung Stuttgart e. V.	Fachberatungsstelle Gewaltprävention	1,5 (1,0) davon 0,5 FK-Stellen für das Modellprojekt „schools for future“	0,1
Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Diözese Rottenburg-Stuttgart	Schwangerschaftsberatungsstelle	3	--
Stiftung Kinderschutz-Zentrum Stuttgart	Beratung bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt	0,8	--
Telefonseelsorge Stuttgart e. V.	Telefonseelsorge	1,2	--
Türkische Gemeinde in Baden-Württemberg e. V.	Fachberatung "Geschlechtliche und Kulturelle Vielfalt"	0,5	--
Verein für Internationale Jugendarbeit e. V.	Zentrum für Integration	0,55	--
Verein für Internationale Jugendarbeit e. V.	Fraueninformationszentrum (FIZ)	0,4	--
Weissenburg e. V.	Beratung von schwulen und bisexuellen Jungen und Männern	3,5 (2,0) davon 0,25 FK-Stellen für das Modellprojekt „schools for future“	0,5 (0,2)
Wildwasser Stuttgart e. V.	Beratung und Therapie nach sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend	4 (3)	--
Summe		86,9	1,7

* Die Förderung erfolgt aus sachlichen Gründen (weiterhin) als pauschalierte Förderung ohne definierte Stellenanteile.